

Amt der Burgenländischen Landesregierung
Abteilung 1 - Personal
Europlatz 1
7000 Eisenstadt

post.a1@bgld.gv.at

Ansuchen um Zulassung zur Grundausbildung der Gemeindebediensteten

Personendaten – Teilnehmer*in der Grundausbildung

Vorname	
Nachname	
Titel	
derzeitige Entlohnungsgruppe	
Studienrichtung (Höherer Dienst)	
Anschrift Gemeinde	
E-Mail-Adresse Gemeinde	
Telefonnummer Gemeinde	

Dienstprüfung für den

- ☐ für den Höheren Dienst (Entlohnungsgruppe gv1, bv1, a)
- ☐ für den Gehobenen Dienst (Entlohnungsgruppe gv2, bv2, b)
- ☐ für den Fachdienst / Mittleren Dienst (Entlohnungsgruppe gv3, bv3, gv4, bv4, c, d)

zukünftige Entlohnungsgruppe

Angaben zum Dienstantritt und zur praktischen Verwendung

Entlohnungsgruppe	Dauer der praktischen Verwendung	Dienstantritt [Tag/Monat/Jahr]	Praktische Verwendung abgeschlossen mit [Tag/Monat/Jahr]
gv1, bv1, gv2, bv2, a, b	1 Jahr		
gv3, bv3, gv4, bv4, c, d	6 Monate		

Datum, Ort

Unterschrift des*der Bediensteten

Zustimmungserklärung des Bürgermeisters*der Bürgermeisterin

Die Gemeinde / Stadtgemeinde / Magistrat gibt hiermit die Zustimmung, dass Genannte*r am Ausbildungslehrgang teilnimmt. Der*die Genannte befindet sich im **aktiven** Dienstverhältnis.

Abweichende Entlohnungsgruppe

Wenn die **derzeitige Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppe** des*der Antragsteller*in von der **für die gewünschte Grundausbildung vorgesehenen Entlohnungsgruppe abweicht**, ist **verpflichtend** ein **Gemeinderatsbeschluss vorzulegen**. Dies ist erforderlich, da **nach erfolgreichem Abschluss** der Grundausbildung eine **Überstellung in die höhere Entlohnungsgruppe, sofern die Voraussetzungen vorliegen**, beabsichtigt ist.

Vorziehung der Standesamtsmodule 10 - 12

Aufgrund der **derzeitigen Personalsituation im Standesamtsbereich der Dienststelle** kann in begründeten Ausnahmefällen eine **vorzeitige Zulassung zu den Modulen 10, 11 und 12** ermöglicht werden.

Voraussetzung hierfür ist eine **schriftliche und verbindliche Begründung durch den*die Bürgermeister*in**.

- ☐ Ja, eine Vorziehung der Module ist erforderlich.
- ☐ Nein, eine Vorziehung der Module ist nicht erforderlich.

Kosten

Die gesamten Kosten für den Ausbildungslehrgang werden über die Bedarfszuweisungen gem. § 3 Z 4 des Gesetzes über die Interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden in Abzug gebracht.

Weiters wird festgehalten, dass gemäß Reisegebührenvorschrift 1955, BGBl. 133/55 idgF die Tagesgebühren und das Kilometergeld von der Gemeinde / Stadtgemeinde / Magistrat dem*der Bediensteten ausbezahlt werden.

Verpflichtende Beilagen für ein vollständiges Ansuchen

- ☐ **Maturazeugnis** - bei einer Anmeldung für den **Gehobenen Dienst**
- ☐ **Diplom-/Bachelor-/Masterprüfungszeugnis** - bei einer Anmeldung für den **Höheren Dienst**
- ☐ **Gemeinderatsbeschluss** bei **Abweichung von der vorgesehenen Verwendungsgruppe**
- ☐ **Schriftliche Begründung** für die **Vorziehung der Standesamtsmodule**

Alle Angaben der Seite 1 und 2 werden bestätigt.

Datum, Ort	Unterschrift des*der Bürgermeister*in